

MIT.MACHEN.

STADTPLANUNG UND ENERGIE.

- Mehr **Lärmschutz** insbesondere im Bereich der B62 in Sorga und Asbach, der B324 (Homburger Straße) sowie dem Kurparkbereich
- Überplanung des gesamten **Kurparkbereichs** sowie des Geländes der Ober- und Unterau hinsichtlich der Belastung durch fließenden und ruhenden Verkehr (Verkehrsberuhigung, Geschwindigkeitsbegrenzungen, Parkplätze, Verkehrskontrollen)
- Verbesserung des **Hochwasserschutzes** insbesondere in den Stadtteilen Kathus und Sorga
- Wir fordern die Vorlage eines **Investitionsplanes bei der Freiwilligen Feuerwehr**, um den vorgelegten Bedarfs- und Entwicklungsplan zügig umzusetzen
- Die ganz besondere Bedeutung der **Freiwilligen Feuerwehr Bad Hersfeld** erkennen wir an. Hier ist eine **umfassende Unterstützung im technischen und personellen Bereich nötig**. Die Arbeit der Kameraden der Feuerwehr ist vorbildlich und unabdingbar
- **Keine Schwächung der Innenstadt** durch innenstadtrelevante Märkte und Einzelhandelsbetriebe auf der grünen Wiese
- Abbau der **Leerstände in der Innenstadt**, in Gewerbebereichen und in Außenbereichen
- Förderung des Wohnens in der **Innenstadt bzw. den Ortskernen**
- Ebnung des Weges für weitere notwendige **Sanierungen im Altbaubereich & Förderung der Denkmalpflege**
- Die Vermarktung der Flächen im Industriegebiet Mecklar-Meckbach ist voranzutreiben
- Förderung von Gewerbeansiedlungen außerhalb der Innenstadt und Ansiedlung kleinerer **Einzelhandelsbetriebe** in den Ortsteilen ist zu ermöglichen
- Leistungsfähiges, stadtverträgliches und am Bedarf orientiertes **Verkehrssystem**, u.a. in Form des Erhalts und Ausbau des ÖPNV und der ordnungsgemäßen Unterhaltung des städtischen Verkehrswegennetzes
- Ausbau, Erhalt und Optimierung des **Radwegenetzes** und des **Parkleitsystems der Stadt**
- **Keine weiteren Windkraftanlagen**



CARSTEN LENZ

Rechtsanwalt und Notar
SPD-EXPERTE FÜR
STADTPLANUNG

KOMPETENZ. PERSPEKTIVE. FAIRNESS.



Lothar Seitz, Tabea Heipel, Carsten Lenz, Karsten Vollmar, Anisa Tiza Mimun

SPD BAD HERSFELD WÄHLEN HEISST:

TEAM MIT
PERSPEKTIVE
BEZAHLBARE UND NIEDRIGE
KITA-GEBÜHREN
KOMPETENTE
UND SOLIDE
HAUSHALTSFÜHRUNG
VEREINBARKEIT VON
FAMILIE UND BERUF
INVESTITIONEN
IN DIE ZUKUNFT
SOLIDE
FESTSPIELFINANZIERUNG
FAIRNESS
IM UMGANG
MITEINANDER
GUTE ARBEIT
VEREINSFÖRDERUNG
WÄHLEN

KONTAKT

SPD STADTVERBAND BAD HERSFELD

Bahnhofstraße 5 | 36251 Bad Hersfeld
Tel. 06621 506530 | Fax 41200

info@spd-bad-hersfeld.de
www.spd-bad-hersfeld.de

Bad Hersfeld

SPD

STADTENTWICKLUNG, ARBEIT UND WIRTSCHAFT

KOMMUNALWAHL 2016

BAD HERSFELD
BEWEGT SICH.

Bad Hersfeld

SPD

MIT.MACHEN. ARBEIT UND WIRTSCHAFT.



LOTHAR SEITZ

Hochschulrektor
SPD-EXPERTE FÜR
ARBEIT UND WIRTSCHAFT

- Die SPD will schnelles Internet und den Ausbau **des Breitbandnetzes** vorantreiben (schnelles WLAN auch in den Dörfern)
- **Kostenlose** Einrichtung von WLAN in der Innenstadt
- **Erhalt und Ansiedlung von Behörden und Institutionen** mit überregionaler Bedeutung
- **Gute Jobs, gute Bezahlung und gute Arbeitsbedingungen** sind für uns Ziele der Wirtschaftsförderung und Arbeitsmarktpolitik
- **Schnelle Genehmigungsverfahren** bei Umsiedlungen und Neuan-siedlungen von Betrieben
- Neue **Unternehmensansiedlungen** in der Kreisstadt ermöglichen und damit qualifizierte und **zukunftsorientierte Technologien und Dienstleister** nach Bad Hersfeld holen und halten
- Verbesserung der **Kontakte der Stadt zu Unternehmen** hinsichtlich von Forderungen und Wünschen, bezüglich der Bereiche Gewerbe-steuer, Arbeitsplätze, Infrastruktur und Genehmigungen
- Verbesserung der **Verkehrsanbindungen** der Stadt an die Deutsche Bahn und Erhalt des **ICE-Anschlusses**
- Förderung der **Kooperationen von Hochschulen und der mittelstän-dischen Wirtschaft**
- **Ausbildungsverbände** im Handwerk und im Bereich der öffentlichen Verwaltung
- **Nutzung der Chancen der ländlichen Regionen** durch regenerative Energien, kleine und mittelständische Unternehmen, Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, neue Technologien, aber auch Kur und Gesundheit und Kultur
- Kurzfristige Ausweisung von Gewerbegebieten (z.B. Obersberg, Sorga, Haune) bei Bedarf

- Bad Hersfeld muss als **Einkaufsstadt** attraktiv bleiben durch die Förderung der Innenstadt als **Markt des Einkaufserlebnisses sowie multifunktionale Einkaufstage** mit Kombinationen von Einkauf, Dienstleistung, Gastronomie, Kultur und Freizeit
- Ausbau des **Tourismus** insbesondere durch Fahrrad-, Kanu-, Wander- und sonstiger Aktivurlauber. Er stellt eine Chance für die nächsten Jahre dar
- Stärkung von Bad Hersfeld als **Gesundheitsstandort** mit Kliniken und Kurangeboten
- **Unterstützung der großen Kliniken** in der Kreisstadt. Dies gilt auch für die Ärzteversorgung mit niedergelassenen Ärzten, Fachärzten und Medizinischen Versorgungszentren in allen notwendigen Fachbereichen.
- Förderung des **Gesundheitstourismus**
- **Unterstützung bei der Energiewende vor Ort:** Die Zuschüsse zu Baumaßnahmen und Energiesparanlagen im privaten und gewerblichen Bereich sind weiterzuführen
- Einbeziehung von **Bürgerbeteiligungsgesellschaften oder Energiegenossenschaften**
- Förderung der **städtischen Forstwirtschaft**, um die ökologischen und ökonomischen Aspekte des Waldes in Einklang mit ökonomi-schen Aspekten zu bringen

MIT.MACHEN. UMWELT UND TIERE.

- **Nachhaltiges Wirtschaften** stärken und einen verantwortungsvollen Umgang mit Umwelt und Tieren umsetzen
- Unterstützung des Bad Hersfelder **Tierheims**
- Weitere Positionen hierzu auf der Homepage



TABEA HEIPEL

Diplom-Verwaltungswirtin
SPD-EXPERTIN FÜR
UMWELT UND TIERE

 www.facebook.com/spdbadhersfeld
www.spd-bad-hersfeld.de

**BAD HERSFELD
BEWEGT SICH.**

CHANCEN. NUTZEN.



MIT.MACHEN. FINANZEN.

- Ziel städtischer Politik muss der **Haushaltsausgleich** sein
- Die **Einnahmen der Stadt** im Gebührenbereich **müssen sozial und ökonomisch gerecht** gestaltet sein
- Ablehnung von **Erhöhungen von Entgelten und Gebühren im KiTa Bereich**
- **„Kommunale Selbstverwaltung“:** Die SPD fordert eine angemessene kommunale Finanzausstattung durch die EU, den Bund und das Land Hessen



BERND WENNEMUTH

Rektor
SPD-EXPERTE
FÜR FINANZEN

- **„Konnexitätsprinzip einhalten“:** Aufgabenübertragungen und Standarderhöhungen ohne finanziellen Ausgleich lehnen wir ab
- **Straßenbeiträge** sind gerechter und ausgewogener zu gestalten. Eine sinnvolle Bürgerbeteiligung ist nötig. Das **Erhebungsverfahren ist bürgernah** zu verbessern
- **Abwassergebühren, Grundsteuern,** Eintrittspreise und weitere Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger **müssen sozial und familienverträglich** gestaltet sein

Bad Hersfeld

SPD